

Gut Ding braucht Weile – mit Geduld zur blühenden Böschung

Rehau – Wie bereits berichtet hat der Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof (LPV) im Rahmen seines Projekts „Wir machen Insekten den HOF!“ im letzten Herbst eine großflächige Ansaat im Stadtgebiet durchgeführt. Gemeinsam mit dem Maschinenring Münchberg und dem Bauhof Rehau wurde entlang der Böschung an der Bundesstraße 289 unterhalb des Baugebiets „Am Schild“ auf zwei lang gezogenen Streifen gebietsheimisches Wiesensaatgut ausgebracht.

Nun trafen sich die Projektbeteiligten noch einmal an der Fläche und begutachteten die Ansaat und das aufgestellte Infoschild. „Dank des feuchten und kalten Frühjahrs sind die Samen gut aufgegangen“, so Isabel Kaske vom LPV. Zwischen viel Gras wachsen bereits einige Kräuter, wie der Scharfe Hahnenfuß oder der Kleine Klee. „In der Saatmischung, die wir verwendet haben, war ein sogenannter Schnellbegrüner, die Roggen-trespe. Dieses Gras wächst schneller als die blühenden Kräuter und spendet in den ersten Wochen etwas Schatten. Irgendwann muss der Aufwuchs jedoch abgemäht werden, damit die Kräuter Platz bekommen“,



Isabel Kaske (Mitarbeiterin des LPV), 1. Bürgermeister Michael Abraham, Regina Saller (Mitarbeiterin des LPV) und Bauhofleiter Mathias Winterling (von links) auf der Ansaatfläche an der B289.

erklärt die Projektmanagerin. Um die Fläche optimal zu entwickeln empfohlen die Landschaftspflegerinnen deshalb eine zeitnahe Mahd mit Abtransport des Mahdguts. Bis auf der Böschung mehr blühende Kräuter zu finden sind, wird aber dennoch einige Zeit vergehen. „Bei den ausgebrachten Samen handelt es sich um keine gezüchteten Blumen, sondern Kräuter von artenreichen Bergmähwiesen aus dem Frankwald. Diese brauchen ihre Zeit, um sich zu etablieren und die richtige Pflege“, erklärt die Mitarbeiterin des LPV.

Das Projekt „Wir machen Insekten den HOF!“ ist Teil der Initiative NATÜRLICH BAYERN des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL) und endete April 2023. Es wurde durch Mittel des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert. Ziel war es, insektenreiche Lebensräume zu schaffen, von denen sowohl häufige, und vor allem auch seltene Insektenarten profitieren.

Infos zum Projekt finden Sie unter <https://www.lpv-hof.de/projekte-natuerlich-bayern.html>

Infoveranstaltungen am 17. und 27. Juli

Kostenfreie Informationsangebote zur Energiewende

Rehau – Im Zuge der vor uns liegenden Herausforderungen zum Thema Klimaschutz werden die Diskussionen auch auf politischer Ebene teilweise sehr kontrovers geführt. Dieser Umstand macht es uns nicht leichter, die richtigen Entscheidungen hinsichtlich der eigenen Neuausrichtung zum Thema Energiemix und Energieeinsparung zu treffen. Deshalb möchte die Stadt Rehau ihre Bürger dabei unterstützen, einen individuellen und maßgeschneiderten Weg zu finden, wobei auf faktenbasierte Information und nicht auf Vorschriften und Verbote gesetzt werden soll.

In einem ersten Schritt stellen wir Ihnen dazu das Online-Solarpotenzialkatasters des Landkreises und der Stadt Hof vor. Auf der Homepage des Landkreises und der Stadt Hof finden Sie wertvolle Informationen über das Solarpotenzialkataster und einen Link zur Startseite www.solare-stadt.de/hoferland. Hauseigentümer können sich mit dieser Online-Anwendung nach wenigen Klicks einen Überblick verschaffen, wie viel Strom oder Wärme auf dem eigenen

Dach erzeugt werden kann und ob sich eine Investition in Photovoltaik oder Solarthermie rechnet.

Unter Berücksichtigung unterschiedlichster Einflussfaktoren, wie z.B. Dachneigung und -ausrichtung bzw. Verschattung, entsteht eine sehr realistische Abschätzung der tatsächlich auf einem Gebäude zu Verfügung stehenden Einstrahlung, welche die Grundlage für nachfolgende Analysen und Wirtschaftlichkeitsrechnungen bildet. Diese Informationen des Solarkatasters sind kostenlos sowie hersteller- und produktneutral. Dabei können bequem verschiedene Varianten getestet und individuelle Anpassungen vorgenommen werden. Die Anwendung ist daher ein sehr hilfreicher Ausgangspunkt für weitergehende Detailplanungen. Die Informationen aus dem Solarpotenzial-Kataster liefern somit wichtige erste Hinweise zu Planung und Bau einer PV-Anlage.

In keinem Fall können sie aber die Fachberatung durch einen qualifizierten Energieberater ersetzen. Deshalb ist in einem zweiten Schritt vorgesehen, interessierten Bürgern

die Möglichkeit zu geben mit einem unabhängigen Energieberater des Landkreises ins Gespräch zu kommen, um weiterführende Informationen zu erhalten und Fragen zu stellen.

Hierzu finden am **Montag, 17. Juli**, und am **Donnerstag, 27. Juli**, jeweils um **19:00 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rehauer Rathauses Informationsveranstaltungen statt, bei denen unser Energieberater Dipl. Ing. (FH) Bertram Dannhäuser vom Landratsamt Hof Rede und Antwort stehen wird, um Ihren Entscheidungsprozess zu unterstützen. Hierfür bitten wir um Anmeldung bei Simone Heinold (Tel. 09283/20-21 oder E-Mail: simone.heinold@stadt-rehau.de), da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Auch für vertiefende individuelle Beratungsgespräche im Nachgang steht Ihnen der Energieberater des Landkreises nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung. Immobilienbesitzer sollen durch dieses Angebot ausdrücklich dazu ermutigt werden, unabhängige Beratung in Anspruch zu nehmen und die sich bietenden Chancen zu nutzen.

Open-Air mit Link to Heaven

Rehau – Die bereits in Rehau und darüber hinaus bekannte Gesangsgruppe Link to Heaven gibt am **Samstag, 8. Juli**, um 20 Uhr ein Konzert im Kirchgarten der St. Jobstkirche Rehau. Mit dreistimmigem Gesang und musikalischer Begleitung wollen sie Momente schaffen, die in Erinnerung bleiben und Menschen das Gefühl geben, „linked to heaven“ zu sein. Wer noch Genaueres wissen will, kann die Gruppe auf den heute üblichen Kanälen finden: Homepage: www.link-to-heaven.de Instagram: [linktoheaven_](https://www.instagram.com/linktoheaven_) Facebook: Link To Heaven